

Kann man Glauben lernen?

Eine kritische Analyse von Glaubenskursen

Herausgegeben von

David Plüss und Stephan Degen-Ballmer

T V Z

Theologischer Verlag Zürich

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
1. Einleitung/Grundlagen.....	11
1.1. Von der Notwendigkeit und Unmöglichkeit der Glaubensvermittlung (<i>David Plüss</i>).....	11
1.2. Glaubensvermittlung und kirchliche Erwachsenenbildung – eine Verhältnisbestimmung (<i>Christian Bader</i>).....	15
1.2.1. Einleitung	15
1.2.2. Ein Blick zurück.....	15
1.2.3. Über 50 Jahre Erwachsenenbildung der Reformierten Landeskirche Aargau.....	16
1.2.4. Kursangebote in der Spannung zwischen Glaubensvermittlung und Anleitung zur Lebensgestaltung....	20
1.2.5. Fazit.....	24
1.3. Typen der Glaubensvermittlung in reformierter Perspektive (<i>Thomas Bornhauser</i>)	25
1.3.1. Vorbemerkungen	25
1.3.2. Sechs Typen der kirchlichen Erwachsenenbildung	26
1.3.3. Reformierte Eigenheiten.....	28
2. Beschreibung und Analyse von Glaubenskursen.....	31
2.1. <i>Alphalive</i>	31
2.1.1. Beschreibung des Kurses aus der Sicht eines Anbieters (<i>Philip Nanz</i>)	31
2.1.2. Erfahrungsberichte von Absolventinnen und Absolventen	39
2.1.3. Theologischer Kommentar eines Beobachters (<i>David Plüss</i>).....	41
2.2. <i>glauben12 – das reformierte einmaleins</i>	49
2.2.1. Beschreibung des Kurses aus der Sicht eines Anbieters (<i>Matthias Krieg</i>)	49
2.2.2. Erfahrungsberichte von Absolventinnen und Absolventen	53
2.2.3. Theologischer Kommentar eines Beobachters (<i>Thomas Schlag</i>).....	55

2.3.	Glaubenskurs selbstgemacht: Gespräche im Gässli.....	61
2.3.1.	Beschreibung des Kurses aus Sicht eines Anbieters (<i>Stephan Degen-Ballmer</i>)	61
2.3.2.	Erfahrungsberichte von Absolventinnen und Absolventen	65
2.3.3.	Theologischer Kommentar eines Beobachters (<i>Christian Bader</i>)	66
2.4.	Der Evangelische Theologiekurs (ETK).....	69
2.4.1.	Beschreibung des Kurses aus der Sicht eines Anbieters (<i>Christian Bader</i>)	69
2.4.2.	Erfahrungsberichte von Absolventinnen und Absolventen	73
2.4.3.	Theologischer Kommentar eines Beobachters und einer Beobachterin (<i>David Plüss und Christina Aus der Au</i>)	75
2.5.	Glaubenskurs für Jugendliche: <i>take-a-way</i>	79
2.5.1.	Beschreibung des Kurses aus der Sicht eines Anbieters (<i>Thomas Gautschi</i>)	79
2.5.2.	Erfahrungsberichte von Absolventinnen und Absolventen	87
2.5.3.	Theologischer Kommentar eines Beobachters (<i>Stephan Degen-Ballmer</i>)	88
2.6.	Diplomkurs Spiritual/Spiritualin.....	93
2.6.1.	Beschreibung des Kurses aus der Sicht einer Anbieterin (<i>Anemone Eglin</i>).....	93
2.6.2.	Erfahrungsberichte von Absolventinnen und Absolventen	97
2.6.3.	Theologischer Kommentar eines Beobachters (<i>Martin Keller</i>)	100
3.	Kriterien der Glaubensvermittlung (<i>Stephan Degen-Ballmer</i>)	103
3.1.	Gottesbezug: persönlich und kollektiv	103
3.2.	Bibelbezug: fromm und frei.....	105
3.3.	Bekenntnisbezug: informiert und eigenständig	107
3.4.	Biografiebezug: individuell und gemeinschaftsfähig	108
3.5.	Erfahrungsbezug: erlebnisstark und gestaltet	109
3.6.	Gemeindebezug: Kirche auf Zeit.....	109
3.7.	Weltbezug: alltagstauglich und gesellschaftskritisch	111
3.8.	Fazit.....	112

4. Gestaltungshinweise für Glaubenskurse (<i>David Plüss und Christian Bader</i>)	113
4.1. Leitung: sichtbar und Raum schaffend	114
4.2. Botschaft: prägnant und diskutierbar	115
4.3. Gruppenerlebnis: verbindlich und begrenzt	116
4.4. Rituale: stabilisierend und öffnend	117
4.5. Sprache: alltagsnah und präzise	120
4.6. Medien: professionell und unterstützend	122
Literatur	125
Autorinnen und Autoren	128